

Einführung in die Erlebnispädagogik

Dauer: 3 Tage

"Das schaffe ich doch nie im Leben!" - Diese Aussage kann man immer wieder hören, wenn es um die Lösung kniffliger Aufgaben oder das Überwinden eines Hindernisses geht. Im Lehrgang erfahren die Teilnehmer/innen, dass es fast nichts gibt, was durch eine Teamleistung nicht zu bewältigen wäre und nehmen jede Menge Übungen für die Arbeit mit der eigenen Gruppe mit nach Hause. Den Lehrgang kennzeichnen Spaß, Kreativität und viele dynamische Angebote - so geht es gemeinsam in einen Hochseilgarten. Das eigene Selbstvertrauen stärken, Vertrauen gegenüber anderen gewinnen und gemeinsam die härtesten Nüsse knacken - diese und andere Erkenntnisse stehen am Ende dieses praktisch orientierten Angebotes. Es werden Wege aufgezeigt, sich selbst zu überwinden und so den Gruppengeist zu stärken.

Inhalte

- Erläuterung der Erlebnispädagogik als aktive Methode in der Jugendarbeit
- Vorstellung erlebnispädagogischer Spiele für die eigene Jugendarbeit
- Praktisches Ausprobieren erlebnispädagogischer Angebote mit anschließender Reflexion
- Raum für Fragen und Diskussion

Details

Zielgruppe	Jugendfeuerwehrwart/innen, stellv. Jugendfeuerwehrwart/innen, Betreuer/innen
Voraussetzungen	keine
JuLeiCa	Ja! Dieser Lehrgang kann mit 16 Stunden als JuLeiCa Baustein und als Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.*
Hinweise	Der Lehrgang findet in ziviler Kleidung statt. Festes Schuhwerk und Kleidung, die dreckig werden kann, sind notwendig.

(*) Die Hessische Kinder- und Jugendfeuerwehr ist nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) anerkannter Träger der freien Jugendhilfe (§ 75 SGB VIII).